

HANSER



Vorwort

Alexander Ebner, Patrick Lobacher

TYPO3 und TypoScript -- Kochbuch

Lösungen für die TYPO3-Programmierung mit TypoScript und PHP

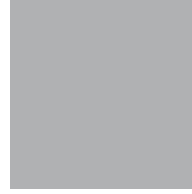
Herausgegeben von Tobias Hauser, Christian Wenz

ISBN: 978-3-446-41733-5

Weitere Informationen oder Bestellungen unter

<http://www.hanser.de/978-3-446-41733-5>

sowie im Buchhandel.



Vorwort zur 2. Auflage

Knapp 18 Monate nach Veröffentlichung der ersten Auflage sind wir in der glücklichen Lage, eine aktualisierte und erweiterte Neuauflage unseres Kochbuchs schreiben zu dürfen. Wir haben in den vergangenen Monaten ausschließlich positives Feedback zu dem vorliegenden Buch und dem dahinter stehenden Konzept erhalten – darüber haben wir uns sehr gefreut. Wir hoffen dies in der vorliegenden Neubearbeitung weiterzuführen.

Seit der ersten Auflage hat sich in der TYPO3-Welt einiges verändert. Daher haben wir jede einzelne Seite überprüft und gegebenenfalls geändert, wenn dies angebracht war. Sämtliche Screenshots wurden auf den neuesten Stand gebracht und Fehler – soweit bekannt – getilgt. Zudem haben wir einige komplett neue Rezepte zugefügt, da wir der Meinung waren, dass diese schlicht noch zu einem vollständigen Buch gefehlt haben.

Wir freuen uns daher sehr, dieses „neue“ Buch nun an unsere Leser übergeben zu dürfen. Und selbstverständlich freuen wir uns auch weiterhin sehr über Lob, aber auch Kritik von unseren Lesern – für uns, die Autoren, ist dies der Lohn der Mühe.

München, im Februar 2009

Alexander Ebner & Patrick Lobacher

Vorwort

Im Jahr 1998 von dem Dänen Kasper Skårhøj ins Leben gerufen, hat es TYPO3 innerhalb der letzten zehn Jahre geschafft, sich an die Spitze der Enterprise Content Management Systeme im Bereich Open Source zu setzen. Aber nicht nur in diesem Bereich spielt es in der obersten Liga – es ist auch manchen kommerziellen Systemen weit überlegen.

Nur durch eine konsequente und visionäre Entwicklung mit Hilfe einer stetig wachsenden und hoch motivierten Community konnte TYPO3 zu dem werden, was es heute ist.

Und dies ist noch lange nicht das Ende der Entwicklung. Gerade jetzt, wo Sie dieses Buch lesen, wird TYPO3 in ein neues Zeitalter geführt, welches modern und zukunftsorientiert programmiert all jene Anwendungsfälle abdecken soll, die uns in Zukunft erwarten werden.

Aber auch schon jetzt haben wir ein sehr komplexes und flexibles System mit dem sich nahezu jede Aufgabe meistern lässt. Das allerdings geht natürlich auf Kosten der Bedienung. So ist es leider nicht möglich, eine derartige Leitungsfähigkeit mit ein paar Klicks hier und da zu erreichen.

So ist es notwendig und wichtig, Anleitungen zu haben, die den Interessierten gut und kompetent durch die TYPO3-Welt führen. Auch dieses Buch soll solch eine Anleitung dazu sein.

Allerdings wollten wir kein weiteres „Me too“- Buch auf den Markt bringen, welches TYPO3 von Anfang bis Ende systematisch erklärt - in diesem Bereich gibt es bereits einige, sehr gute Bücher. Unsere Intention hingegen war es, eine Sammlung an Lösungen bereit zu stellen, wo es für den Leser gilt, eine konkrete Aufgabe zu meistern.

Ähnlich einem richtigen Kochbuch, spielt der Einstiegspunkt in das Buch keine Rolle. Sie können bei jedem Kapitel anfangen zu lesen und auch beliebig wieder aufhören zu lesen. Alle Einheiten sind in sich abgeschlossen. Sie können sich aber auch ein Kapitel herausuchen, welches Sie ganz besonders interessiert. Oder aber Sie lesen das Buch von vorne bis hinten durch und lassen sich inspirieren.

Sie werden konkrete Handlungsanweisungen finden, aber auch viele Ideen, über die Sie einen neuen Einblick in TYPO3 gewinnen werden. Manchmal gar versuchen wir Ihnen die Philosophie, die TYPO3 zugrunde liegt, nahezubringen oder auch einfach aufzuzeigen, wie die Welt, die hinter TYPO3 steht, funktioniert.

Manche Passagen werden Ihnen als Referenz für Ihre tägliche Arbeit dienen und andere werden Sie inspirieren, einmal einen neuen Weg einzuschlagen.

In jedem Fall werden Sie funktionierende Beispiele aus der Praxis vorfinden, da wir jedes davon in einer realen Umgebung ausgetestet haben und auf konstruierte Pseudobeispiele verzichtet haben.

Sollte dennoch bei Ihnen etwas nicht wie vorgesehen funktionieren – was durchaus sein kann, da Ihre Konfiguration unter Umständen eine ganz andere ist – so scheuen Sie sich nicht, uns zu kontaktieren. Wir werden Ihnen gerne bei der Lösung behilflich sein.

Danksagung

Wir danken vor allem Kaspar Skårhøj für sein Engagement, seine Ausdauer und Kraft, etwas derart revolutionäres wie TYPO3 – zudem auch noch unter der GPL-Lizenz – veröffentlicht zu haben. Dieses Produkt hat unser aller Leben beeinflusst und auch in gewissen Maßen (positiv) geändert. Viele davon (einen der Autoren eingeschlossen) verdienen ihren Lebensunterhalt mit TYPO3.

Leider hat sich Kaspar dieses Jahr aus der aktiven Entwicklung herausgenommen, was uns allen einen schmerzhaften Stich versetzt hat. Wir wünschen Ihm viel Kraft und Glück auf seinem weiteren Lebensweg.

Direkt danach gilt unser Dank natürlich der großartigen und einzigartigen Community, die sich zu TYPO3 gebildet hat. Wir sind sehr stolz und froh ein Teil davon sein zu dürfen. Unzählige schöne Stunden und interessante Kontakte haben sich dadurch in den letzten Jahren ergeben und wir freuen uns schon sehr auf die nächsten.

Ganz besonders herausgreifen möchten wir persönlich Robert Lemke, den die positive Energie förmlich ergriffen hat. Selten haben wir eine derart kraftvolle und zuversichtliche Ausstrahlung erlebt und man meint, sein neues Baby TYPO3 5.0, genannt Phönix, sei schon auf der Welt, wenn er mit diesem einzigartigen visionären Lächeln davon spricht. Aber wir danken natürlich auch und ganz besonders all den anderen Menschen weltweit, die TYPO3 hoffentlich noch lange am Leben erhalten werden.

Wir möchten uns auch bei unserem Lektor Fernando Schneider bedanken, der das Buch in der nun vorliegenden Fassung erst möglich machte.

Danksagung Alex

Ich möchte mich besonders bei meiner zauberhaften Freundin Sonja bedanken, für die ich nicht nur Liebe über allen Maßen empfinde, sondern auch Respekt für ihre Engelsgeduld, mit der sie meine Arbeit an dem Buch, und dem damit verbundenen Mangel an Zeit ertragen hat. Für den Antrieb den sie mir gab und ihre Sicht der Dinge.

Auch meinen Eltern und meiner Oma gebührt großer Dank. Sie haben mir den Rücken frei gehalten und mich unterstützt wo sie konnten. Dieses Buch wird wohl das einzige Computer-Buch im Schrank meiner Großmutter sein.

Nicht zuletzt möchte ich mich auch bei Patrick bedanken, für guten Wein, interessante Gespräche, Inspiration, unermüdlichen Optimismus und die Idee dieses Buch zu schreiben.

Danksagung Patrick

Mein größter Dank gilt meiner bezaubernden und über alles geliebten Frau Marina, die mit unendlicher Geduld ertragen hat, dass sich mein Leben in den letzten 6 Monaten nur noch um TYPO3 gedreht hatte – und das zumal mitten in unseren Hochzeitsvorbereitungen. Allerdings ist sie nicht ganz unschuldig daran, da Sie während der TYPO3 Developer Days 2006 per Skype zu mir meinte, ich solle doch selbst ein Buch schreiben, nachdem ich ihr mitgeteilt hatte, dass ich es sehr aufregend finde, alle jede Autoren einmal live zu sehen, deren Bücher ich längst verschlungen hatte. Dieser einfache Satz führte nun zu dem Ihnen vorliegenden Werk mit über 800 Seiten. Vielleicht wird sie sich derlei Äußerungen in Zukunft doppelt überlegen.

Ich will natürlich auch Alex danken – schon alleine dafür, dass er sich von mir hat überreden lassen, dieses Projekt zusammen zu realisieren. Ohne ihn hätte ich es bestimmt nicht durchgehalten, nach einem 10 Stunden Tag noch daran zu arbeiten. Die zahlreichen Gespräche und unsere Weinproben waren und sind mir ein Genuss – auch weit über dieses Buch hinaus.

Weiterhin danke ich meinen geliebten Eltern, meinem Bruder, auf den ich sehr stolz bin und meiner Oma, die diese Zeilen sicherlich von Ihrer Wolke dort oben lesen wird.

München, im Mai 2007